

Trotz Krankmeldung unterwegs-Konsequenzen?

Beitrag von „Kathie“ vom 8. Dezember 2019 20:52

Ich sehe zwar einen Unterschied zwischen dem Ursprungsfall, wo die Kollegin regelmäßig blau macht um nach Italien oder Belgien zu fahren und Hobbies zu frönen, und dem danach erwähnten Fall, wo die Kollegin regelmäßig blau macht um zu korrigieren und die Arbeiten dann direkt nach zwei Tagen zurückgibt.

Den ersten Fall empfinde ich als unverschämt und unkollegial, den zweiten nur als unkollegial. Verständnis habe ich aber für keinen der Fälle. Ich würde es auch nicht als petzen bezeichnen, wenn man sowas dann mit seinem Schulleiter bespricht. Der kann sich als Vorgesetzter dann überlegen, wie er damit umgeht.